

**FACHSCHULEN FÜR HAUSWIRTSCHAFT UND ERNÄHRUNG
HASLACH, NEUMARKT UND TISENS MIT SITZ IN BOZEN**

**TÄTIGKEITSBERICHT
ZUR SCHLUSSBILANZ 2023**

Der Tätigkeitsbericht wird aufgrund folgender Unterlagen erstellt:

- Gesetzesvertretende Dekret vom 23. Juni 2011 n. 118;
- Landesgesetz vom 12. November 1992, Nr. 40 Ordnung der Berufsbildung insbesondere in den Art. 1/bis;
- Dekret des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017 Nr. 38 – Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz Bozen;
- Italienischem Zivilgesetzbuch 9. Teil Jahresabschluss Art. 2423 ff.
- Kursbroschüren sowie Mitteilungen des Landespresseamtes

Der Jahresabschluss besteht aus der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und dem Anhang.

In der Gewinn- und Verlustrechnung sind zusammenfassend die auf das Rechnungsjahr bezogenen Aufwendungen und Erträge und das Jahresergebnis der Schule im betreffenden Verwaltungszeitraum angegeben; sie ist gemäß Artikel 2425 des Zivilgesetzbuches abgefasst. Mit der Bilanz wird die Vermögens- und Finanzsituation zum 31.12. des betreffenden Jahres dargelegt, welche gemäß Art. 2424 ZGB abgefasst ist.

Der Anhang enthält alle Informationen, mit denen die Jahresabschlusssdaten in Hinsicht auf die Finanz- und Vermögenssituation und die wirtschaftliche Lage wahrheitsgetreu, korrekt und klar verständlich und somit überprüfbar gemacht werden können.

Der Jahresabschluss wird auf der Internetseite der Schule veröffentlicht, wie dies von den Transparenzbestimmungen vorgesehen ist.

BILDUNGSSCHWERPUNKTE

Berufsausbildung:

In den Schulstandorten Neumarkt und Tisens wird die Berufsausbildung in der Hauswirtschaft und Ernährung angeboten, welche im Bildungsplan festgeschrieben ist. Das Ausbildungsangebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler nach Abschluss der Mittelschule. Sie dauern 3 bzw. 4 Jahre.

Weiters wird im Schulstandort Haslach die Berufsausbildung im zweiten Bildungsweg für Erwachsene angeboten. Das Ausbildungsmodell besteht aus Lehrgängen unterschiedlicher Dauer, die teils als Abendeinheiten und teils geblockt angeboten werden.

Beide Ausbildungsmodelle schließen mit der Berufsbefähigungsprüfung, bzw. Diplomprüfung.

In den Bereichen Lebensmittelqualität, Kochen und Esskultur wird Unterricht im Studiengang der Ernährungstherapeutinnen der Landesfachhochschule für Gesundheitsberufe „Claudiana“ durchgeführt.

In der Ausbildung der Lebensmitteltechniker/Lebensmitteltechnikerin, welche an der Fachschule Laimburg angeboten wird, beteiligt sich die Fachschule Haslach am Unterricht Lebensmitteltechnologie – Praxis.

Lehrgänge und Spezialisierungen:

Für spezielle Zielgruppen bieten die Fachschulen Ausbildungslehrgänge und Spezialisierungen an. Diese sind zum Teil im Bildungsplan genehmigt.

Dazu gehören:

- "Grundlehrgang Urlaub auf dem Bauernhof",
- "Bäuerinnen Dienstleisterinnen als Botschafterin",
- "Bäuerinnen Dienstleisterinnen als Hof- und Gartenführerin",
- "Bäuerinnen Dienstleisterinnen als Referentin",
- "Bäuerinnen Dienstleisterinnen Brotzeit, gesund und guat und bäuerliches Buffet",
- "Lehrgang für Tagesmütter",
- „Lehrgang „Gemeinsam Alltag leben“,
- "Lehrgang hofeigene Produkte".

Projekte:

Auch Projekte werden durchgeführt. Dazu gehören das Projekt zur Bekämpfung der jugendlichen Bildungsarmut sowie Projekte in der Regionalentwicklung.

Bildungsmaßnahmen für Schulen

Des Weiteren werden Bildungsmaßnahmen für Gruppen bzw. Klassen der Kindergärten, Grund-, Mittel- und Oberschulen im Bereich Gesundheitsförderung und Bildung zur Nachhaltigkeit angeboten.

Bereich Ernährung und Kochen

Dazu gehören

- die Unterrichtseinheiten "Fühlen wie es schmeckt",
- Themeneinheiten zu verschiedenen Lebensmitteln,

- "Geschmacksschule für Kinder"
- "Kochwerkstatt"
- Sensorikworkshops

Angeboten werden auch Workshops für Oberschüler und Oberschülerinnen wie "Kochworkshop für Oberschüler*innen" und "Erlebnis Hauswirtschaft für Oberschüler*innen", sowie „Kochen für Grundschüler*innen“ und „Kochen für Mittelschüler*innen“.

Seminar für Lehrkräfte

Ein Seminar zum Thema "Essen mit allen Sinnen" für Lehrkräfte aller Schulstufen und pädagogische Mitarbeiter*innen der Kindergärten rundet das Bildungsangebot für Schulen ab.

Eltern

Für Eltern werden Vorträge im Bereich Ernährung, hauptsächlich zum Thema "Ernährung für Kinder und Jugendliche" angeboten.

Bereich Hauswirtschaft

In diesen fachlichen Bereich fallen

- die Unterrichtseinheiten zur Hauswirtschaftserziehung für die Klassen der Grundschule unter dem Motto "Bewusst - er - leben",
- Workshop "Kleider machen Leute - Leute machen Kleider",
- Workshop "Papier, dein Freund"
- Workshop „Wasser: unentbehrlich, wertvoll, lustig“

Genussschule Südtirol:

Die Fachschule für Hauswirtschaft und Ernährung Haslach beschäftigt sich seit Jahren mit der Qualität von Lebensmitteln, legt den Fokus auf regionale und saisonale Produkte und fördert im Rahmen von zahlreichen Bildungsmaßnahmen die Erhaltung des „guten Geschmacks“ in der Bevölkerung.

Schwerpunkte in der Genussschule sind

- Esskultur und deren Entwicklungen
- Qualitätsproduktion und Produktqualität
- Küchentechnik zur Qualitätserhaltung der Primärprodukte
- Förderung der Qualitätsprodukte aus der heimischen Landwirtschaft durch die Sensibilisierung für deren Besonderheiten
- Geschmacksschulung
- Förderung einer Kultur des Genießens
- Sensibilisierung für ein nachhaltig gesundes Ess- und Konsumverhalten.

Sortenraritäten, Sortenvielfalt und die Erhaltung von Kulturarten, sowie Sensibilisierung der Bevölkerung für besondere Geschmackserlebnisse sind zentrale Wirkungsfelder. In allen Bildungsmaßnahmen im Bereich Ernährung steht und steht die Geschmackserziehung im Mittelpunkt. Die Qualitätsprodukte aus der Region bieten dazu ein breites Übungsfeld.

In der Genussschule Südtirol haben Interessierte die Möglichkeit ihre küchentechnischen Kompetenzen auszubauen, ihre Kreativität in der Küche zu stärken, sowie Genuss und Geschmack verschiedenster Gerichte zu entdecken.

Die Genussschule Südtirol bietet in der Schauküche verschiedene Bildungsformate an.

Die Fachlehrer/innen bereiten ein besonderes Menü zum jeweiligen Lebensmittel zu und die Teilnehmenden können die Schritte der einzelnen Rezepte verfolgen. Es werden Informationen, Tipps und Tricks rund um das Lebensmittel gegeben und verschiedene Küchentechniken vorgeführt. Jedes Gericht wird gleich nach Fertigstellung angerichtet und serviert und gemeinsam gegessen. Dabei bietet sich Zeit für einen Austausch zwischen Teilnehmenden und Referentinnen.

Weiterbildung im Bereich Hauswirtschaft und Ernährung

Die verschiedenen Kurse innerhalb der Direktion wurden in einer PDF-Broschüre, über die Homepage und die sozialen Medien veröffentlicht und beworben.

Beratung

Die Beratungsanfragen als Dienstleistung im Bereich professionelle Gebäudereinigung, auch beim Kunden vor Ort (Seniorenheime, Schülerheime, Hotels), und ebenso im Bereich Ernährung wurden durchgeführt.

Weiters wurden auch Beratungsleistungen für verschiedene Institutionen und Ämter beim Erstellen von Konzepten und bei der Gestaltung von Projekten getätigt.

Zusammenarbeit erfolgte mit:

Südtiroler Bäuerinnenorganisation, Weiterbildungs-genossenschaft des Südtiroler Bauernbundes, Landesfachhochschule für Gesundheitsberufe „Claudiana“, Kindergärten, Grund- Mittel- und Oberschulen des deutschen Bildungsressorts, Fachschule Laimburg, Pädagogisches Bildung- und Beratungszentrum, Amt für Personalentwicklung der Autonomen Provinz Bozen, Amt für Weiterbildung der Autonomen Provinz Bozen, Verband der Seniorenheime, Arbeitsvermittlungszentrum Unterland, Caritas u.a. m.

Veranstaltungen, Messen, Kurse und Projekte

Der Auszug aus den folgenden drei Schlussberichten der Schulleiterinnen der Schulstandorte Haslach, Neumarkt und Tisens gibt einen umfassenden Überblick über die Bildungsmaßnahmen und Aktivitäten des gesamten Schuljahres 2022/23 und beschreibt die Situation des Bildungsjahres.

Nachdem das Zeitfenster des Schuljahres September bis August umfasst, sind daraus für das Bilanzjahr 2023 nur die Monate Jänner bis August relevant.

Ziele aus dem Dreijahresplan

Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung

- Schrittweise Umsetzung der Kompetenzorientierten Bewertung
- Konkretisierung von Schwerpunkten der Schulstellen / Schärfung der Profile
- Fachliche Schulung für neue junge Fachlehrer*innen

Bereich Vernetzung und Zusammenarbeit der Mitarbeiterinnen

- Kollegiale Hospitationen durchführen und dadurch die Zusammenarbeit und das gegenseitige Vertrauen stärken
- Fachgruppenarbeit stärken und die fachlichen Synergien in der gesamten Direktion nutzen

Bereich Qualitätsentwicklung

- Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement schulübergreifend weiterentwickeln und die unterstützende Rolle der QM beauftragten für die Entwicklungen in den Bildungsbetrieben stärken, sowie die Direktorin und Schulleiterinnen in der strategischen Arbeit zu unterstützen
- Die Kerngruppe als unterstützendes Gremium wird nach dem Modell der FS Neumarkt an allen Schulstellen weiter aufgebaut.

Bereich der Gesundheitsförderung und Nachhaltigkeit

- Gesundheitsförderung und Nachhaltigkeit in der Schulgemeinschaft leben
- Kinder und Jugendliche für gesundheitsfördernde Verhaltensweisen sensibilisieren und in ihren Alltags-kompetenzen stärken

Bereich der Führung, Organisation und Verwaltung

- Das Modell der Führung, Organisation und Verwaltung unserer Direktion mit 3 Schulstellen wird weiter ausgebaut

Begründung der Ziele:

Im sechsten Jahr der zusammengeführten Autonomen Körperschaft mit den 3 Schulstandorten, ist es immer noch wichtig, den Weg zu einer Kultur des Miteinander konsequent weiter zu beschreiten, die gemeinsame Linie auf der Basis des Qualitätsrahmens einer guten Schule und Bildungsinstitution zu finden, das Modell eines großen standortübergreifenden Kompetenzzentrums weiterzuentwickeln, dabei Synergien und Stärken zu nutzen, und dennoch jedem Standort Raum für die eigene Entwicklung im individuellen Umfeld und in Partnerschaft mit örtlichen Organisationen und der Wirtschaft zu ermöglichen.

Der Bildungsauftrag im Sinne einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Begleitung verschiedener Zielgruppen in eine erfolgreiche Zukunft und die Gesundheit und Lebensqualität unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ein großes Anliegen. Mit den verschiedenen Bildungsangeboten in allen Teilbereichen der Hauswirtschaft und Ernährung wollen wir dazu beitragen, unser Land und die Bevölkerung nachhaltig zu prägen und in eine gute Zukunft zu führen.

Jahresmotto in der Direktion

„Mitgestalten– mutig und engagiert in die Zukunft“

Maßnahmen zur Zielerreichung

Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung

Schrittweise Umsetzung der Kompetenzorientierten Bewertung

- Weiterarbeit am Thema des Pädagogischen Tages (Kompetenzorientierte Bewertung)
- Erstellen eines Kataloges verschiedener Formen und Möglichkeiten der Leistungsfeststellung
- Erprobung und Sammeln von Erfahrungen

Konkretisierung von Schwerpunkten der Schulstellen / Schärfung der Profile

- Erste Umsetzung des Orientierungsjahres in der 1. Klasse an den Schulstandorten Neumarkt und Tisens, Evaluation und Optimierung des Konzeptes und Planung für das Schuljahr 2023/24
- Weiterentwicklung und Neugestaltung der hauswirtschaftlichen Berufsausbildung im zweiten Bildungsweg, Erstellung eines neuen Curriculums
- Weiterentwicklung der Genussschule Südtirol und Planung der Veranstaltungen für das Bildungsjahr 2023/24

Fachliche Schulung für neue junge Fachlehrer*innen

- Umsetzung der Schulung für neue Fachlehrerinnen im Bereich Hauswirtschaft und Ernährung
- Evaluation der Schulungstage 2022/23 und Planung der Samstage, die im zweiten Schuljahr stattfinden.

Vernetzung und Zusammenarbeit der Mitarbeiterinnen stärken

Kollegiale Hospitationen - Lehrpersonen führen Kollegiale Hospitationen durch und nutzen die dabei vermittelte Außensicht für die Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts

- kollegiale Hospitationen, vor allem an der eigenen Schulstelle wurden umgesetzt

Fachgruppen – Austausch innerhalb der Schulstellen und innerhalb Direktion

- 2 schulübergreifende Treffen der Fachlehrer*innen haben stattgefunden
- Austausch in 2 fächerübergreifenden Treffen am jeweiligen Schulstandort umgesetzt

Bereich Qualitätsentwicklung

Kerngruppe - Die Kerngruppe wird an den Schulstellen Neumarkt und Tisens weiter ausgebaut

- Mitglieder nominiert, Aufgaben zur Unterstützung der strategischen Arbeit der Führungskraft festgelegt, regelmäßige Treffen stattgefunden
- Am Schulstandort Haslach finden wöchentliche Jour Fix zwischen Direktorin, Schulleiterin und Verwaltung statt

Bereich der Gesundheitsförderung und Nachhaltigkeit

Gesundheitsförderung und Nachhaltigkeit in der Schulgemeinschaft leben

- Gesunde Jause für alle Schülerinnen und Äpfel für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft
- Veranstaltungen nach Kriterien der Nachhaltigkeit planen, organisieren und umsetzen (Green Events)

- „Global goals“ in der Weiterbildung sichtbar machen und vorleben

Kinder und Jugendliche für gesundheitsfördernde Verhaltensweisen sensibilisieren und in ihren Alltags-kompetenzen stärken

- Bekanntmachen des Angebotes
- Bildungsangebote für Kindergarten, Grund-, Mittel- und Oberschulen in der Bildungslandschaft verankern und erweitern
- Einschulung neuer Mitarbeiter*innen
- Evaluation der durchgeführten Einheiten mit einem IQES-Fragebogen

Bereich der Führung, Organisation und Verwaltung

Das Modell der Führung, Organisation und Verwaltung unserer Direktion mit 3 Schulstellen wird weiter ausgebaut

- Regelmäßiger Austausch im Führungsteam und zwischen den Schulstellenleiterinnen
- Aufgabenverteilung in der Verwaltung wird weiter optimiert, Synergien und Kompetenzen genutzt, neue Mitarbeiterinnen eingearbeitet
- Weiterbildungsangebot wird auf Direktionsebene geplant und im SJ 2022/23 zusammengefasst veröffentlicht

ERLÖSE UND ERTRÄGE

Aus nachstehender Tabelle ist sichtbar, wie sich die Erträge/Erlöse und die Aufwendungen dieser Körperschaft zusammensetzen.
Erklärungen zur Tabelle im Anschluss:

Stempelsteuer, eingehoben im Zuge der ordentlichen Verwaltungstätigkeit

Auf diesem Konto scheint die Stempelsteuer für die Zahlungsaufforderungen des Heims und die Fakturierung von nicht MwSt.-pflichtigen Einnahmen auf. Die Stempelsteuer von 2,00 € ist zu entrichten, wenn Zahlungsaufforderungen/Rechnungen den Betrag von 77,47 € überschreiten und wenn diese MwSt.-frei sind.

Erlöse aus Heimen

Die Strukturen verfügen auch über Erlöse aus Heimen. Aufgrund der großen Distanz zwischen Wohn- und Schulort nimmt ein Teil der Schüler und Schülerinnen das Angebot der Unterkunft und Verpflegung sowie pädagogischer Betreuung im eigenen Schülerheim in Anspruch. Die Berechnung erfolgte aufgrund des Beschlusses der Landesregierung Nr. 575 vom 6. Juli 2021 und der Mitteilung der Deutschen Bildungsdirektion vom 27.07.2021 zur Reduzierung der Kostenbeiträge für Unterkunft und Verpflegung. Die Abwesenheiten für Praktikum und Fernunterricht wurden demnach in Abzug gebracht.

Erlöse aus außerschulischen Kursen

Die Erlöse stammen aus den drei Standorten Haslach in Bozen, Neumarkt und Tisens. Die Kurse wurden in der Kursbroschüre und über die Webseiten der Schulstellen, sowie in den sozialen Medien veröffentlicht. Die Kursgebühr richtet sich nach der Art und Dauer des jeweiligen Kurses. Der größte Teil der Kurseinnahmen kam von der Fachschule für Hauswirtschaft und Ernährung Haslach. Die Schulstandorte Neumarkt und Tisens konzentrieren sich auf die Hauptaufgabe, nämlich die bestmögliche Begleitung der Schülerinnen und Schüler, weshalb die Anzahl der angebotenen Kurse an diesen Standorten geringer ist.

Erlöse aus Ausspeisungen

Die Fahrschüler und Fahrschülerinnen sowie die Lehrpersonen und Mitarbeiter der Fachschule Neumarkt und der Fachschule Tisens haben die Möglichkeit in der schuleigenen Mensa die Mahlzeiten einzunehmen. Die Berechnung für die Schüler und Schülerinnen erfolgte aufgrund von Präsenzen und unter Einhaltung der im Beschluss der Landesregierung Nr. 575 vom 6. Juli 2021 und der Mitteilung der Deutschen Bildungsdirektion vom 27.07.2021 zur Reduzierung der Kostenbeiträge für Unterkunft und Verpflegung angegebenen Vorgaben. Für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, sowie für die Lehrpersonen wurde der Beschluss der Landesregierung 799 vom 11.03.2002 „Festsetzung der Preise für Unterkunft und Verpflegung an den Berufs- und Fachschulen des Landes und den angeschlossenen Heimen“ für die Berechnung angewandt.

Druck- und Kopierdienst

Auf diesem Konto sind 2023 keine Erträge eingegangen.

Vermietung von unbeweglichen Gütern

Verschiedene Raummieten wurden an den Fachschulen Tisens und Haslach in Rechnung gestellt.

Laufende Zuwendungen der Lokalverwaltungen

Mit den Erträgen aus den Zuwendungen, welche von der Autonomen Provinz aufgrund von Kriterien zugewiesen wurden, konnte der ordentliche Schulbetrieb, zu dem auch die Verwaltung gehört, abgewickelt werden. Diese Zuwendung ist unbedingt notwendig, da die eigenen Erträge und Erlöse aus Heim, Mensa usw. nicht ausreichen, um alle Kosten zu decken.

Laufende Zuwendungen von Familien (Schülerbeiträge)

Der Schülerbeitrag von 100,00 Euro im Schuljahr wurde 2022 mit Beschluss des Schulrates abgeschafft. Somit sind auf diesem Konto die Beträge für Lehrfahrten und Sprachreisen eingegangen.

Investitionsbeiträge von Lokalverwaltungen – Abschreibungsbeträge

Rückwirkend ab 01.01.2018 werden die Investitionsgüter nicht mehr mit der Zahlung komplett d.h. auf 0 abgeschrieben, sondern unterliegen den jährlichen Abschreibungsvorgaben.

Die Anlagen/Investitionsgüter unterliegen unterschiedlichen Prozentsätzen der Abschreibung so z.B. Hardware 25%, Büromöbel 10%, außerordentliche Instandhaltung 1,5%, Büromaschinen 20%; Anlagen 5% usw.

Im ersten Jahr der Abschreibung kann nur die Hälfte, d.h. 50% des Abschreibungswertes abgeschrieben werden so z.B. Bei Hardware 50% von 25% entspricht 12,5%.

In den darauffolgenden Jahren wird der volle Prozentsatz angewandt.

Bestandsveränderungen von nicht, halb- und fertiggestellten Erzeugnissen.

Hierbei handelt es sich um die Lagerbestände zum Datum 31.12.2023 an den drei Schulstellen Haslach, Neumarkt und Tisens. Dafür wurde an den drei Standorten der Warenbestand von Reinigungsmitteln, Büromaterialien, Toner, Papier, Lebensmitteln zum 31.12. erhoben und anhand der Rechnungen der Betrag errechnet. Der daraus resultierende Wert muss in die Bilanz 2024übertragen werden.

Zum 31.12.2023 sind somit Erträge inkl. Abschreibungsbetrag in Höhe von 531.898,61 € zu verzeichnen. Der darin enthaltene Abschreibungsbetrag beläuft sich auf 74.311,34 €.

AUFWENDUNGEN

Die betrieblichen Aufwendungen, welche in der anhängenden Tabelle detailliert mit Beträgen dargestellt werden, setzen sich zusammen aus:

Zeitungen und Zeitschriften

Anschaffung von Zeitungen und Zeitschriften:

Für alle drei Schulstandorte wurden Fachzeitschriften für die Lehrpersonen angekauft, welche für die Unterrichts- bzw. Kursvorbereitung notwendig waren. Weiters wurden Zeitschriften wie Tageszeitungen für die Allgemeinbildung und Zeitschriften für das Heim angekauft.

In den Fachschulen gab und gibt es u.a. folgende Abos: Hauswirtschaft und Management, Modernes Küchenmanagement, Ernährungsumschau, Rationelle Hauswirtschaft Management, AID Verbraucher und Ernährung, Ernährungsumschau, Ernährung im Fokus, Gartenratgeber, Rationell reinigen, Ernährung und Küche, Fundus Fachmagazin für die Hauswirtschaft, RHW Praxis, Infektionsschutzgesetz, Allergenmanagement usw.

Papier, Büromaterial und Drucksorten

Für die Verwaltungsbüros der drei Schulstellen und die Buchhaltung mussten Papier, Büromaterialien wie Ordner, Mappen, Schreibmaterialien, Stifte, Drucksorten u.dgl. m angekauft werden.

Treibstoffe und Schmieröle

Aufgrund der peripheren Lage verfügen die Strukturen über Dienstfahrzeuge, welche für Dienstfahrten wie Fahrten zu Kursen und Sitzungen und für den Einkauf verwendet werden. Die Fahrzeuge wurden auch dazu benutzt, um Schülerinnen zu transportieren.

Folgende Dienstfahrzeuge stehen zur Verfügung:

Fachschule Haslach: Skoda Fabia Kennzeichen EW924WW

Fachschule Neumarkt: Skoda Fabia Kennzeichen EW829WX

Fachschule Tisens: Skoda Fabia Kennzeichen EW896WW und der Minibus Opel Vivaro Kennzeichen DY041JK

Ausstattung

Verschiedene Lehrmittel und Kleingeräte für Unterricht, Kurse und Hauspersonal waren an allen drei Schulstandorten erforderlich und wurden angekauft. Z.B. 1 Standmixer, 1 Staubsauger, usw.

Kleidung

Dienstkleidung für die Lehrpersonen im Praxisunterricht, für das Reinigungs- und Hauspersonal musste erneuert werden.

Informatikmaterial von geringem Wert

Für alle 3 Standorte war es notwendig Informatikzubehör als Ergänzung der bestehenden Ausstattung anzukaufen.

Nahrungsmittel

Ein nicht unbeträchtlicher Betrag war für den Einkauf von Nahrungsmitteln erforderlich, da in der Fachschule Neumarkt und in der Fachschule Tisens täglich Schüler*innen zu verköstigen sind – einerseits Heimschüler*innen und andererseits die Fahrschüler*innen, die Lehrpersonen, das Hauspersonal, die Heimerzieherinnen und die Mitarbeiter*innen. In der Fachschule Haslach war der Ankauf von Lebensmitteln erforderlich, damit Lehrgänge, sowie Kurse für Erwachsene und Kinder abgehalten werden konnten. Beim Ankauf von Lebensmitteln wurde in der gesamten Körperschaft vor allem auf Qualität, Regionalität und saisonale Produkte, sowie auf gesunde Ernährung Wert gelegt. Eingesetzt wurden in den verschiedenen Bildungsveranstaltungen und im praktischen Unterricht so viel wie möglich saisonale und regionale Produkte aus biologischer Produktion.

Verbrauchsmaterialien

Der Posten Verbrauchsmaterialien ist ein bedeutender Posten, welcher einen großen Anteil ausmacht, weil Verbrauchsmaterialien nicht nur im Unterricht, sondern auch in der Verwaltung, in den Praxisräumen, im Außenbereich, in den Küchen und Lagerräumen erforderlich sind. Zu den Verbrauchsmaterialien gehören u.a. auch Reinigungsmaterialien für die Reinigung und Pflege des Schulgebäudes, der Klassen, der Aufenthaltsräume, Praxisräume, Lehr- und Betriebsküchen, des gesamten Heimtraktes, der Betriebs- und Lagerräume. Bastelmaterialien sowie verschiedene andere Verbrauchsmaterialien, sowie Dekorationsartikel für den Lehrbetrieb in den einzelnen Unterrichtsfächern wurden angekauft. Über dieses Konto werden auch die Schulbücher und Arbeitsbücher angekauft, die auch zu den Verbrauchsmaterialien gehören, da sie nur von kurzer Nutzungsdauer sind.

Wildpflanzen und Zuchtpflanzen.

Pflanzen und Schnittblumen wurden für den Garten, die Kurse, zur Dekoration und für den Außenbereich an allen drei Schulstellen angekauft.

Organisation von Events, Werbung und Leistungen für Dienstreisen

Werbung

Geworben wurde für die Einschreibungen zur Berufsausbildung an den Schulstandorten Neumarkt und Tisens mit Werbeschaltungen in Printmedien. Weiters wurden für die Schülerwerbung Bleistifte und Stofftaschen angekauft sowie die Faltblätter zur Ausbildung nachgedruckt. Weiters wurden Werbematerialien im Rahmen der Bildungsmesse Futurum angeschafft. Für die Fachschule Haslach und den zweiten Bildungsweg in der Hauswirtschaftlichen Berufsausbildung wurde ein Marketingkonzept erstellt, das die grafische Gestaltung und den Druck eines Faltblattes, die Gestaltung und Umsetzung einer Plakatwerbung in Bozen und Umgebung und eine bezahlte Werbemaßnahme in den Sozialen Medien Facebook und Instagram umfasste.

Organisation und Teilnahme an Veranstaltungen und Tagungen

Das Dinner als Abschlussveranstaltung der 4. Klasse in der Fachschule Tisens wurde im Mai 2023 durchgeführt.

Aufwendungen für Public Relations, Tagungen, Messen, Werbung

Das Erntedankfest am Waltherplatz konnte im Oktober 2023 umgesetzt werden.

Aus- und Weiterbildung

Sonstige n.a.b. Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung

Jenen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, welche an Fortbildungsveranstaltungen teilgenommen haben, wurden die Kursgebühren rückerstattet.

Ordentliche Instandhaltung und Reparaturen

von Fahrzeugen

Im Jahr 2023 ist für die Fahrzeuge kleinere Reparaturen angefallen.

von Möbeln und Einrichtung

an allen drei Schulstellen waren Reparaturen an den Möbeln im Heim, in den Unterrichtsräumen und in der Verwaltung erforderlich.

von Anlagen und Maschinen

für die ordentliche Instandhaltung der Anlagen in den Fachschulen waren die jährliche Wartung der Klimaanlage in Neumarkt, sowie der Klimageräte im Serverraum, sowie den Verwaltungsräumen der Fachschule Haslach, die Wartung der Anlagen für den Luftabzug im Bereich der Küchen und des Klimagerätes der Aula Magna erforderlich.

von Geräten

alle drei Standorte verfügen über eine große Anzahl an Geräten wie z.B. Spülmaschinen, Rasenroboter, Nähmaschinen, Küchengeräte, Reinigungsmaschinen, Waschmaschinen, Bügelmaschinen, Backrohre, Kochfelder, Kühlschränke u.v.a.m.

Viele dieser Geräte, sei es in der Lehrküche, Betriebsküche, im Heim, in der Verwaltung, in den Praxisräumen wie auch in den Aufenthaltsräumen, Lager- und Diensträumen sind bereits seit einigen Jahren in Verwendung und daher auch reparaturanfällig.

von Büromaschinen

Die Abrechnung aller ALL IN Verträge der Multifunktionsgeräte der drei Standorte wurde über dieses Konto abgewickelt. Hier ist anzumerken, dass an allen drei Schulen Multifunktionsgeräte für die Lehrpersonen in der Unterrichtsvorbereitung, bei der Erstellung der Kursbroschüren, für die Kursvorbereitungen, für den Druck von Lernmappen für die Teilnehmer und für die Öffentlichkeitsarbeit und Pressearbeit.

Auch den Schüler*innen, die zum Teil im Heim untergebracht sind, und daher die Hausaufgaben im Heim erledigen müssen, steht ein Multifunktionsgerät zur Verfügung. Weiters werden im Unterricht Projektarbeiten erstellt, bei welchem die Nutzung des MFP

erforderlich ist. Nicht zuletzt muss auch für die Verwaltung die Möglichkeit haben zu drucken, zu scannen und zu kopieren, weshalb dieser Betrag gerechtfertigt ist.

von unbeweglichen Gütern

Einen Teil der Kosten auf diesem Konto umfassen Reparaturarbeiten an Möbeln in den Heim- und Schulgebäuden der Fachschule Tisens und Neumarkt, Instandhaltungs- und Malerarbeiten.

Professionelle spezialisierte Dienstleistungen

Dienstleistungen buchhalterischer, steuer- und arbeitsrechtlicher Natur

Die Anwendung der doppelten Buchführung und die Umsetzung der Harmonisierung der Haushalte erfordern ständige Unterstützung in diesem Bereich. Die Beauftragung einer Buchhaltungsfirma und die Beratung buchhalterischer und steuerrechtlicher Natur waren unerlässlich.

Flexible Jobs, Anteil an gemeinnütziger Arbeit und Erwerb von Dienstleistungen von Leiharbeitsagenturen.

Dienstleistungsverträge

Dienstleistungsvertrag für die Ausbildung der Bürger

Auf diesem Konto wurden die Ausgaben für Referententätigkeit getätigt. Über dieses Konto sind u.a. Referenten für die Maßnahmen im Rahmen der Gesundheitsfördernden Schule, und für den Unterricht abgerechnet worden.

Finanzdienstleistungen

Kommissionen auf Finanzdienstleistungen

für den Einzugsdienst (PagoPa)

Aufwendungen für den Schatzamtsdienst

die jährliche angefallenen Kleinspesen mussten an das Schatzamt entrichtet werden.

Aufwendungen für sonstige Dienste

Beiträge für Verbände, Mitgliedsbeiträge

Entstandene Kosten für Mitgliedsbeiträge für den Bibliotheksverband, den Verband Südtiroler Heime und Arche Noah, Slow Food, Fortbildungsverband Burggrafenamt und Schulverbund Unterland.

Sonstige n.a.b. verschiedene Dienstleistungen

An den beiden Fachschulen Neumarkt und Tisens wurden einzelne Lehrfahrten und die Sprachreisen durchgeführt, welche über dieses Konto abgerechnet wurden.

Verwendung von Gütern Dritter

Lizenzen und Softwarenutzung

Die Kosten setzen sich aus der Lizenz für das digitale Klassenregister an den Schulstandorten Neumarkt und Tisens, sowie der IVIS Säule an allen drei Standorten zusammen.

Sonstige Gebarungslasten

Steuern, Abgaben und gleichgestellte laufende Gebühren zu Lasten der Körperschaft.

Regionale Wertschöpfungssteuer IRAP

Für die verschiedenen Referenten wurde die angefallene IRAP entrichtet.

Register- und Stempelsteuer

An den Fachschulen sind Heimschüler*innen, an welche die Heimrechnungen ausgestellt wurden. Auf den Heimrechnungen muss eine Stempelmarke angebracht werden.

Die Kosten auf diesem Konto entstanden durch die virtuelle Stempelmarke auf elektronischen Rechnungen und durch den Ankauf von Stempelmarken für die Pflichtregister, welche jährlich vorbereitet werden müssen.

Restmüllentsorgungsgebühr oder –abgabe

Für die Entsorgung von Drucker und Toner, welche dem Sondermüll zugeordnet werden, musste diese Gebühr entrichtet werden. Die entsprechenden Unterlagen werden, wie vorgeschrieben, im eigens geführten Register aufbewahrt.

Steuern, Abgaben und gleichgesetzte Erträge zu Lasten der n.a.b. Körperschaft

Die REA Gebühr für die Handelskammer, welche zu Lasten der Verwaltung geht, wurde über dieses Konto abgedeckt.

Rückerstattung Kursbeiträge

Für Kurse, die von Seiten der Fachschulen abgesagt wurden, oder die aus einem triftigen Grund von Teilnehmern nicht besucht werden konnten, wurden die Teilnahmegebühren auf Anfrage rückerstattet. Weiters wurde eine Kursgebühr rückerstattet die fälschlicherweise doppelt eingezahlt wurde.

Amortisierungen und Abwertungen

Abschreibungen und Abwertungen

Rückwirkend ab 01.01.2018 werden die Investitionsgüter nicht mehr mit der Zahlung komplett abgeschrieben, sondern unterliegen den jährlichen Abschreibungsvorgaben.

Veränderung der Lagerbestände an Rohstoffen

Veränderung der Lagerbestände

Hierbei handelt es sich um den Lagerbestand, der zum 31.12.2023 errechnet worden ist und auf das Jahr 2024 übertragen wurde.

Erträge und Finanzabgaben

Sonstige verschiedene Aktiv- und Passivzinsen

Aktivzinsen aus staatlichem Schatzamtskonto

Im Jahr 2023 sind auf unserem Schatzamtskonto Aktivzinsen eingegangen.

Sonstige Passivzinsen an andere Subjekte

Die Körperschaft musste trimestral die MwSt. betreffend die kommerzielle Tätigkeit entrichten. Pro Trimester musste daher immer 1% der errechneten Mehrwertsteuer zusätzlich an den Staat gezahlt werden.